



Heart Dialogue®

*Durch Deine HerzLandschaft in Dein Göttliches Selbst erwachen*

*Dein Wille geschehe! Amen!*

*Warum deine Wünsche ans Universum nur partiell in Erfüllung gehen und dich die Erfüllung nicht findet, obwohl du beständig nach ihr jagst*

#### **DAS DU, DAS DU DENKST, ZU SEIN, KANN NIEMALS GLÜCKLICH WERDEN**

Das DU, was du annimmst zu sein, bist du NICHT. Das ist lediglich die von deinem mind vermittelte Version deines SEINS, die du da ICH nennst. Solange dein mind zwischen DIR und der Realität steht, kann dich Erfüllung niemals vollständig finden. Du magst sie die ganze Zeit suchen, ja sogar danach jagen. In allen möglichen äußeren Umständen, Menschen und Attributen. Erfüllung ist die ganze Zeit genau HIER; das Problem ist, dass sie dich nicht finden kann, solange dein mind zwischen euch steht. Du hast eine fixe oder auch wechselnde Vorstellung sowohl davon, was DU bist, als auch davon, wie Erfüllung auszusehen hat oder wodurch dieses DU, was du glaubst zu sein, erfüllt wäre. Mit dieser abstrakten Idee von Erfüllung für dein abstrahiertes Bild von dem DU, was du meinst, zu sein, versuchst du dann, Erfüllung in Form von Glück zu kontrollieren. So machst du Erfüllung zu einem falschen Gott. Pure, wahrhaftige Erfüllung jedoch ist ewiglich frei und wild und undomestizierbar. Sie lässt sich nicht fangen. Nicht kontrollieren. Sie zeigt sich nicht nach deinen Vorstellungen und Konzepten von Glück. Sie lässt sich nicht festhalten. Sie ist bereits DA und wartet darauf, dass du sie im Sein erkennst und mit ihr tanzt.

Dein strategisches Selbst kann niemals glücklich werden. Niemals Frieden finden. Niemals als Liebe leben. Niemals frei sein. Schutzknoten wählen beständig und stur Sicherheit und Kontrolle über Lebendigkeit und Wahrheit. Doch nur in Lebendigkeit und Wahrheit können dich Erfüllung, Liebe und Freiheit finden. Wenn du NICHT beides haben kannst -Sicherheit UND Freiheit, Kontrolle UND Liebe, dein StrategischesSelbst UND Gott, Erfüllung UND Strategien, Unschuld UND Verführung/Manipulation, Rache UND Frieden - wenn dich das Leben vor die Wahl stellt: WAS ist deine Priorität? Was wählst du in deiner tiefsten Tiefe, wenn es um alles oder nichts geht? Was macht dich wirklich aus?

#### **WENN DU DICH MAL EINE SEKUNDE LANG WIRKLICH ERNST NIMMST: WOFÜR STEHT DEIN LEBEN WIRKLICH?**

Kannst du für diese Antwort den immensen Mut aufbringen, dich selber wirklich ernst zu nehmen? Worum geht es in deinem Leben? In tiefster Tiefe? Weshalb bist du hier? Wofür stehst du? Für die Wahrheit? Die tiefste Wahrheit? Koste es, was es wolle? mir ist es wirklich ernst damit. Und dir? Lebt es nach wie vor (geheim oder

offen, subtil oder direkt, bewusst oder unbewusst) so in dir, dass Heilung, Freiheit, Erleuchtung... nur für andere ist? Oder nur für naive, weltfremde Spinner? Oder bist du desillusioniert und verbittert und gibst weder dir, noch dem Sein noch eine Chance und machst deshalb halb gutmütige, halb scharfzüngige Witze über das Thema, um dich NICHT wirklich ernst zu nehmen? Während ich persönlich liebend gerne mit dir lache und scherze, schäkere und rumalbere, streite und diskutiere... geht es mir unterhalb von alledem wirklich immer und zu jeder Zeit um die Frage: Wer BIST du wirklich? Was willst du WIRKLICH? Was ist deine Wahrheit? Das ist die tiefste und ernsthafteste Frage, die du dir stellen kannst. Jeden Tag. Jede Stunde. In jeder Entscheidung, die du triffst.

Zu dem Maß, wie du bislang davor zurückzuckst, dich selber in ALLEM wirklich ernst zu nehmen, was dich ausmacht, wage ich es in unseren Begegnungen immer wieder auf der Basis meiner persönlichen Erfahrung, dass Liebe und GöttlichesSein auch DEINE tiefste Essenz ist, dich in dunkelsten Momenten direkt damit zu konfrontieren, was für dich zunächst böse, gemein, dunkel, nicht liebenswert und nicht gesellschaftstauglich erscheinen mag: ich habe zu dem, was du bislang „dunkel und böse“ nennst, in jenem Moment mehr Ja als du. Und ich nehme es oft bedeutend ernster als du, während du noch gerne so tun möchtest, als wäre es nicht so, wie es aussieht und probierst, deine innere Realität zu vertuschen. Aus Sicht deiner SchutzKnoten macht mich das in etlichen Momenten scheinbar zu deiner Feindin. Ich bin aber in Wahrheit vielmehr die Freundin deines Ja zum Neins. Ich leihe dir dieses Ja, bis du es in dir selber finden kannst. Dafür bin ich gerne vorübergehend dein BuhMann. Das ist es mir WERT, wenn du dadurch Stück für Stück Liebe zu ALLEM in dir finden kannst und dich nicht länger in „gut versus schlecht“ aufspaltest und dich in Folge dieser Dualisierung vor dir selber versteckst. Und immer und immer wieder geht es mir unterhalb von allem um die Frage: Wer BIST du wirklich? Was willst du WIRKLICH? Was ist DEINE ultimative SeelenWahrheit?

### **WOFÜR LOHNT ES SICH, ZU LEBEN UND ZU STERBEN?**

Du wirst die Antwort darauf nicht in deinem Kopf finden. Es wird auch nichts bringen, irgendeine Meinung, die du gerade für deine Wahrheit hältst, lauthals zu proklamieren. Ganz sicher nicht, darüber Kämpfe und Streitereien anzufangen. Das ist alles nur Theater. Show. SelbstDarstellung. Ablenkung. AusweichManöver. Manchmal ist es auch Rache und pure KrawallLust. Lass das doch mal für einen Moment gut sein und frage dich ganz ernsthaft und STILL: Was ist IN dir wirklich wahr und wie verkÖRPERst du es, OHNE jemals darüber reden zu müssen? Wie BIST du deine Wahrheit? Und wo verleugnest und verrätst du dich stattdessen?

Viele Menschen halten aus ihren AbwehrStrategien an der Haltung fest, dass sie ihre Wahrheit vor der Reaktion der Welt schützen müssen. Weil sie sonst angreifbar sind. Weil man ihnen etwas Kostbares zerstören oder wegnehmen könnte. Oder ausgelacht werden. Oder gar bekriegt. Die Wahrheit ist: Deine tiefste Wahrheit ist dein SeelenKern und der ist unzerstörbar. Deine SeelenEssenz ist unvernichtbar, unantastbar und ewiglich unschuldig existent. Alles, was man dir scheinbar aus deinem Inneren wegnehmen oder zerstören kann, liegt stromabwärts dieser Essenz und ist lange nicht so echt und real wie dein wahrliches SeeleSEIN. Es mag dich gerade deshalb in blanke Panik versetzen, diese ScheinRealitäten zu verlieren, weil du aktuell eben keinen Zugang zu deiner tiefsten, unzerstörbaren, unhinterfragbaren SeelenEssenz HAST. Weil du sie aktuell nicht bewusst BIST. Aber wäre es nicht sinnvoller, das zu riskieren, was ohnehin weniger real und demnach impermanent ist; zu riskieren, das alles zu verlieren, was du ohnehin NICHT zutiefst bist, um DICH in dem zu finden, was du ewiglich und unvernichtbar BIST? Dann ist es nämlich wahrlich vollkommen nebensächlich, wie die Welt auf deine Wahrheit reagiert. Ob sie dich dafür liebt oder hasst, ausbuht oder anhimmelt, verteuftelt oder auf einen Thron setzt, dich langweilig findet oder dich für verrückt oder für einen Gott erklärt... Du bist, was du

BIST, unabhängig davon, was die Welt aus dir machen will. Bleib bei DIR und deiner Frage: Wofür stehst DU wirklich? Was ist es wert, dafür VOLL zu leben und im Zweifelsfall auch, dafür zu sterben?

### **DEIN (UNBESUSSTER) WILLE GESCHEHE, IN EWIGKEIT, AMEN!**

Wenn du jetzt z.B. in Antwort auf diese Frage „Freiheit und Liebe“ wählst und in deinem Leben sieht es gleichzeitig beständig eng, begrenzt und karg, leidenschaft- und bedeutungslos aus, dann beginne HIER und JETZT den unbewussten Willen in dir zu suchen, der das genau so wählt, wie es sich aktuell tatsächlich in deinem Leben ZEIGT und versuche, ihn darin zu fühlen, warum er das genau so wählt.

Dein Wille geschieht. Immer. Nahezu alles (und ganz besonders die sich ständig wiederholenden Muster und Dynamiken), was in deinem Leben passiert und nicht passiert, folgt DEINEM Willen. Das Problem ist nur: Bis zu 95% deines Willens sind dir vor einer radikalen SelbstErforschung unbewusst. Deshalb solltest du dich nicht wundern, wenn deine bewussten Wünsche ans Universum mitunter überhaupt nicht oder eher gegenteilig erfüllt werden. Deine bewussten Wünsche können das exakte Gegenteil deines unbewussten Willens sein. Und meistens ist der unbewusste Wille stärker, tiefer und mächtiger als das, was du bewusst willst und wünschst. Also begib dich auf die Suche, nach dem in dir, was Nein wählt, während du dir Ja wünschst und nach dem, was heimlich zu etwas Ja sagst, wozu du viel lieber endlich NEIN! sagen würdest.

Wann immer du zu etwas Ja sagst, sagst du zu etwas anderem automatisch und gleichzeitig Nein – und umgekehrt. Ist dir das bewusst? Sind dir die tausend kleinen und großen Wahlen, die du täglich triffst, bewusst? Probier mal aus, diese mannigfaltigen kleinen Entscheidungen und Prioritäten, wie du dich wozu positionierst, wie du was bewohnst und rüberbringst, wie ernst du dich selber und dein Gegenüber nimmst, was du wie ansprichst und wozu du schweigst, welche non-verbale Spielchen und Deals du heimlich mitspielst und unterzeichnest oder nicht auf deinen HerzRadar zu bekommen: Wozu in deinem Leben sagst du tägl. bewusst o. unbewusst, laut oder leise Ja bzw. Nein? Wozu sagst du DADURCH automatisch Nein bzw. Ja? Bist du mit dieser Wahl zuFRIEDEn? Entspricht sie deinem wahrhaftigsten Wesen? Deiner Integrität? Deiner Gutheit? Deiner Unschuld? Deiner Purheit? Deiner Größe?

Und wenn du schonmal im WillensKosmos unterwegs bist, kannst du auch gleich noch ein Universum tiefer reisen; in die EmotionalLandschaft. Denn stromaufwärts (im Sinne von Essenz-näher) des Willens exustieren deine Emotionen, in aller Tiefe LIEBE, und diese speisen deinen (unbewussten und bewussten Willen). Immer und ausnahmslos. Die Emotionen sind dir in den allermeisten Fällen noch viel unbewusster als der (verborgene) Willen selber. Aber sie sind da. Und es sind stets entweder essenhafte, gesunde, geheilte, Liebes-basierte Emotionen oder verwundete, ungeheilte, unverdaute Schmerz/Angst-basierte Emotionen, welche unsere verschiedenen Willen prägen. Im zweiten Fall geschieht es häufig, ebenso vollkommen unbewusst, dass sich der Wille machtvoll immer mehr von den Emotionen und der Essenz isoliert und abspaltet und „sein eigenes Ding macht“. Dann dient er nicht mehr der Liebe und der Wahrhaftigkeit, der Unschuld und Gutheit, sondern er verschreibt sich -auf unverdauter, ungefühilter Angst basierend- Macht, Kontrolle, der Jagd nach Anerkennung, Erfolg und dem, was er für Sicherheit hält.

Also: Welche Emotionen liegen *deinen* Ja- und Nein-WillensQuellen zugrunde? Und wem dient dein Wille: Liebe oder Macht?

*Iona von der Werth, Mai 2018*